

Siegfried Skarke Skarke Öl-Service-Ventil mit Anschlussstück

DLG-Prüfbericht 5289



Hersteller und Anmelder

Siegfried Skarke
Am Kröckelbach 4
D-64658 Fürth/Odw.
Telefon: 06253 4369
Telefax: 06253 3417
E-Mail: info@skarke.de
Internet: www.skarke.de

Kurzbeschreibung

Öl-Service-Ventil aus chromatier-tem Stahl oder Messing mit Kupferdichtung und Verschlussklappe mit Vitondichtung. Anschlussstück aus Messing mit PVC-Schlauch. Das Anschlussstück ist mit geradem, 45° oder 90° abgewinkeltem Aus- laß lieferbar.

Das Öl-Service-Ventil wird an- stelle der Ölablassschraube in die Ölwanne eingebaut. Zum Ölwech-

sel wird ein Anschlußstück mit PVC-Schlauch auf das Ventil aufge- schraubt, wobei sich das Ventil öff- net und das Öl direkt durch den Schlauch in einen dafür vorgesehe- nen Behälter fließt (siehe Bild 2). Eine Typenliste mit den lieferbaren Schraubengrößen kann beim Her- steller angefordert werden.

(Technische Daten siehe Seite 4)



Deutsche Landwirtschafts-
Gesellschaft e.V.
Prüfstelle für Landmaschinen

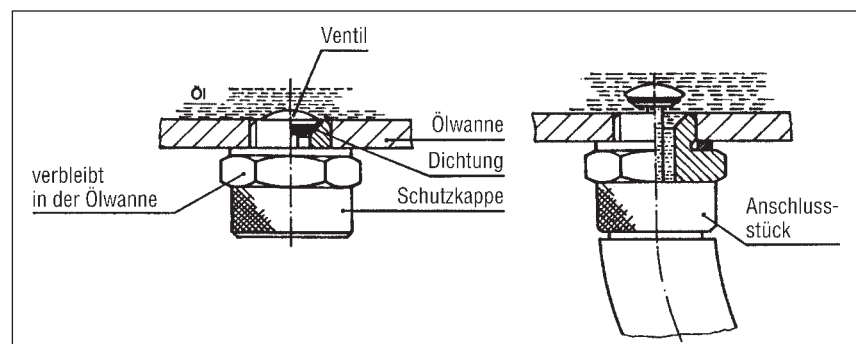


Bild 2: Funktionsprinzip des Skarke Öl-Service-Ventils

Beurteilung – kurzgefasst

Prüfmerkmal	Prüfergebnis	Bewertung
Eignung	zur Durchführung des Ölwechsels an Verbrennungsmotoren, bei denen der Ölwechsel über Ölablassschrauben durchgeführt wird.	
Betätigungskraft	zum Öffnen des Ventils gering.	+
Ölverlust	tritt bei richtiger Handhabung nicht auf.	+
Handhabung	einfach	+
Funktion	einfach	+
Betriebssicherheit	gut	+
Haltbarkeit	gut	+
Betriebsanleitung	kurz und verständlich	○

Prüfungsergebnisse und Einzelbeurteilungen

Eignung

Das Skarke Öl-Service-Ventil eignet sich zur Durchführung des Ölwechsels an Verbrennungsmotoren in PKW, LKW, Bau- und Landmaschinen, bei denen der Ölwechsel über Ölablassschrauben durchgeführt wird.

Vor dem Einbau ist zu beachten, dass das Öl-Service-Ventil in der Höhe etwa 15 mm mehr Freiraum beansprucht als die normale Ölablassschraube. Für das Anschrauben des Anschlussstückes ist ein zusätzlicher Freiraum von etwa 100 mm erforderlich.

Beim Einbau ist auf das richtige Anzugsdrehmoment zu achten. Ferner sind die Garantiebestimmungen der Motorenhersteller zu beachten.

Betätigungskraft

Die Betätigungskraft zum Aufschrauben des Anschlussstückes

bei gleichzeitigem Öffnen des Ventils ist gering.

Ölverlust

Ölverlust und Ölverschmutzungen treten bei richtiger Handhabung nicht auf.

Handhabung

Die Handhabung ist einfach. Die Ölablassschraube lässt sich leicht durch das Öl-Service-Ventil ersetzen. Das Anschlussstück mit PVC-Schlauch muss zum Ölwechsel nur auf das Öl-Service-Ventil aufgeschraubt werden.

Funktion

Die Funktion ist einfach. Es muss lediglich das Anschlussstück aufgeschraubt und ein Behälter für das Öl bereitgestellt werden.

Betriebssicherheit und Haltbarkeit

Betriebssicherheit und Haltbarkeit des Öl-Service-Ventils sind gut. Während des praktischen Einsatzes traten keine Störungen auf. Nach der Prüfstandsdauerbeanspruchung mit 50.000 Betätigungen des Öl-Service-Ventils konnte kein nennenswerter Verschleiß festgestellt werden.

Umfrageergebnis

Eine Umfrage bei Besitzern von Öl-Service-Ventilen konnte nicht durchgeführt werden, da das Öl-Service-Ventil ausschließlich über den Fachhandel verkauft wird und dem Hersteller die Endabnehmer nicht bekannt sind.

Technische Daten (gemessene Werte)

Hauptabmessungen und Gewichte

Öl-Service-Ventil

Länge mit Verschluss	34 bis 38 mm
Länge ab Ölwanne (mit Verschluss)	24 bis 26 mm
Durchmesser, außen	26 oder 30 mm
Durchmesser, innen	10 oder 13 mm
Länge mit Anschlussstück (ab Ölwanne)	48 bis 58 mm
Gewicht	60 bis 174 g

Anschlussstück (ohne PVC-Schlauch)

	M 22	M 26
Länge	35 mm	43 mm
Durchmesser, innen	10 mm	13 mm
Durchmesser, außen	26 mm	30 mm
Gewicht	44 g	76 g

Das Skarke Öl-Service-Ventil wurde einer Prüfstandsdauerbeanspruchung unterzogen. Dabei wurde das Öl-Service-Ventil 50.000 mal betätigt.

Während des praktischen Einsatzes wurde das Öl-Service-Ventil zum Ölwechsel bei Personen- und Lastkraftwagen sowie bei Landmaschinen eingesetzt.

Das Öl-Service-Ventil wurde bereits 1993 und 1998 „DLG-anerkannt“. Nach Angaben des Anmelders wird das Öl-Service-Ventil weiterhin in der geprüften Ausführung gefertigt.

Prüfungsdurchführung

DLG-Prüfstelle für Landmaschinen,
Max-Eyth-Weg 1,
64823 Groß-Umstadt

Herausgegeben

mit Förderung durch das Bundesministerium für Verbraucherschutz, Ernährung und Landwirtschaft.

Praktischer Einsatz

Mehrere Betriebe im Raum
Groß-Umstadt

Berichterstatter

Dipl.-Ing. agr. H. Reubold,
Groß-Umstadt

DLG-Prüfungskommission

Dipl.-Ing. P. Kamps,
Michelstadt

Landw.-Lohnunternehmer
H. Kopp, Hainburg

Land.- und Forstw.- Meister
D. Kübler, Mossautal-Hüttenthal

Agrartechniker H. Schmidt,
Groß-Umstadt



ENTAM – European Network for Testing of Agricultural Machines, ist der Zusammenschluss der europäischen Prüfstellen. Ziel von ENTAM ist die europaweite Verbreitung von Prüfergebnissen für Landwirte, Landtechnikhändler und Hersteller.

Mehr Informationen zum Netzwerk erhalten Sie unter **www.entam.com** oder unter der E-Mail-Adresse: **info@entam.com**

1/2004
© DLG



Deutsche Landwirtschafts-
Gesellschaft e.V.
Prüfstelle für Landmaschinen
Max-Eyth-Weg 1, D-64823 Groß-Umstadt
Telefon: 06078 9635-0, Fax: 06078 9635-90
E-Mail: Tech@DLG-Frankfurt.de
Internet: www.dlg-test.de

Deutsche Landwirtschafts-
Gesellschaft e.V.
Prüfstelle für Landmaschinen
Lerchensteig 42, D-14469 Potsdam
Telefon: 0331 56702-0, Fax: 0331 56702-90
E-Mail: Tech@DLG-Frankfurt.de
Internet: www.dlg-test.de

Download aller DLG-Prüfberichte unter: www.dlg-test.de!